

LAMIUM MACULATUM.

TABULA VIII.

DIDYNAMIA. GYMNOSPERMIA.

LAMIUM. BIENENSAUG.

Die Oberlippe der Blumenkrone ganz und gewölbt; die Unterlippe zweylappig; der Schlund an beyden Seiten des Randes mit einem Zahn gezeichnet.

Lamium maculatum mit gestielten, herzförmigen, zugespitzten, doppelt-lägeförmigen Blättern und ausgebreiteten Zähnen des fruchttragenden Kelchs, der während des Blühens kaum halb so lang als der Schlund der Blumenkrone ist

Lamium (maculatum) foliis cordatis acuminatis, verticillis decemfloris.
Linn. Spec. plant. ed. Willd. T. III. p. 87. Roth Fl. germ. T. I. p. 252. T. II. P. II. p. 21. Hoffm. Deutschl. Flor. P. I. p. 206.

Lamium alba linea notatum. *C. Bauh. pin. p. 231. Dill. Giesf. app. p. 23.*

Lamium foliis maculatis. *Volckam. Norimb. p. 238.*

Gefleckter Bienenflug, gefleckte Taubnessel, rothes Bienenhütel, rothe Todtenmessel.

An Hecken und Zäunen. (Hamburg. Bey Teufelsbrück.)

Blühet vom Frühjahr bis in den Herbst.

Die Wurzel ist faferig. Der Stengel ist ästig, haarig, an seinem untern Theile niederliegend, öfters kriechend, alsdann aufwärts gebogen und aufrecht. Die Blätter stehen gegen einander über, sind herzförmig, langspitzig, doppelt-lägeförmig, haarig und im Frühjahr und Herbst mit weissen Flecken bezeichnet. Die Blumen stehen in *Wirteln*, welche acht- bis zwölfblumig sind. Der Kelch ist eine einblättrige, röhrenförmige, gegen die Mündung sich erweiternde, fünfzählige, bleibende *Blüthendecke*, mit gegrannten, fast gleichen *Zähnen*. Die Blumenkrone ist einblättrig und rachenförmig; die *Röhre* walzenförmig und sehr kurz; der *Schlund* aufgeblasen, zusammengedrückt, höckerig und an beyden Seiten des Randes mit einem Zahne gezeichnet; die *Oberlippe* gewölbt, länglich, stumpf ausgerandet, oben zottig und fast wimperig; die *Unterlippe* kürzer, umgekehrt-herzförmig (oder zweylappig), und zurückgeschlagen. Die Staubgefäße sind vier pfriemförmige, dem Schlunde einverleibte, unter der Oberlippe liegende *Staubfäden*, von denen zwey länger sind. Die *Staubbeutel* sind länglich, zweylappig und haarig. Der *Blumenstaub* besteht aus kleinen länglichen Körnern, die im Wasser eine kugelförmige Gestalt annehmen. Der

Stem-